Freie Demokraten im Hessischen Landtag

UNTERSUCHUNGSAUSSCHUSS 18/2

23.04.2010

Weiter sagte Greilich:

„Für uns ist entscheidend, dass der kleinere Teil der Akten, der sich ausschließlich auf individuelle Personalangelegenheiten bezieht, vertraulich bleibt. Dies schulden wir den beteiligten Menschen, deren Privatgeheimnisse nicht zum Objekt politischer Ränkespiele werden dürfen. Nach der heutigen Ausschusssitzung muss man den Eindruck gewinnen dass Datenschutz für SPD und Grüne nur für wohlfeile Lippenbekenntnisse gut ist.“

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=2562